

„Free at last, Free at last, Thank God Almighty I'm Free at last“ - diese Zeile aus einem afroamerikanischen Spiritual schmückt das Grab von Martin Luther King, Friedensnobelpreisträger und Ikone der Bürgerrechtsbewegung. Auch wenn der Spiritual dabei eher auf die jenseitige Freiheit abstellt, soll sich dieses Seminar der Frage nach den diesseitigen Lebensbedingungen der Afroamerikaner/-innen in der Geschichte und Gegenwart der USA widmen. Ausgehend von einer Betrachtung der Ursprünge und Formen der Sklaverei in Nordamerika sowie des rassistischen Alltags insbesondere im „tiefen Süden“ analysiert das Seminar die Emanzipationsgeschichte der Schwarzen von der US-Bürgerrechtsbewegung der 1960er Jahre um Martin Luther King bis hin zur Gegenwart der USA unter ihrem ersten schwarzen Präsidenten Barack Obama - und darüber hinaus. Mit dem Amtsantritt Obamas schien die Bürgerrechtsbewegung ein zentrales Ziel erreicht zu haben - doch zugleich erlebte sie in den letzten Jahren eine Welle von Polizeigewalt und selbst von Morden an Schwarzen. Zählen schwarze Leben? So lautet der Slogan einer Kampagne, die diese Diskriminierung nicht mehr hinnehmen will. Das Seminar zieht auch die Musikgeschichte der USA als Zeugen heran: In der Musikgeschichte spiegelt sich nämlich die afroamerikanische Emanzipationsgeschichte recht deutlich wider.

Ralf Claus
Oberbürgermeister
Vorsitzender des Stiftungsrats
des WBZ Ingelheim

Dr. Florian Pfeil
Direktor des
WBZ Ingelheim

Felix Münch
Referatsleiter
Hessische Landeszentrale für
politische Bildung

Dr. David Sirakov
Direktor
Atlantische Akademie
Rheinland-Pfalz e.V.

Dr. Gerhard Wiesinger
US-Generalkonsulat
Frankfurt/Main



Fridtjof-Nansen-Akademie
für politische Bildung
im WBZ Ingelheim

Wilhelm-Leuschner-Straße 61
55218 Ingelheim am Rhein

T: (06132) 79003-16
F: (06132) 79003-22
E: fna@wbz-ingelheim.de

<http://www.wbz-ingelheim.de>

Die Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung im Weiterbildungszentrum Ingelheim (WBZ) versteht sich als ein offenes Forum für die politische Meinungsbildung und für den Austausch von kontroversen Positionen. Sie fühlt sich dem Streben nach wissenschaftlicher Objektivität verpflichtet, ihr Anspruch ist überparteilich. Orientiert am Leitbild einer gerechten, nachhaltigen und sozialen Gesellschaftsordnung zielt unsere politische Bildungsarbeit auf die kritische Auseinandersetzung mit den großen Gestaltungsproblemen und den zukunftsgehaltenden Herausforderungen für die nationale und internationale Politik.

Das WBZ Ingelheim ist eine öffentliche Stiftung des bürgerlichen Rechts in Trägerschaft der Stadt Ingelheim am Rhein und des Vereins der Freunde des Fridtjof-Nansen-Hauses e.V.

Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung
im Weiterbildungszentrum Ingelheim

Seminar

„Free At Last“? Afroamerikanische Geschichte und Gegenwart in der politischen Kultur der USA

3.-4. Februar 2017
Fridtjof-Nansen-Haus
Ingelheim



„Free At Last“? Afroamerikanische Geschichte und Gegenwart in der politischen Kultur der USA

Freitag, 3. Februar 2017

15.00-15.30 Uhr
Dr. Florian Pfeil/Felix Münch/
Dr. David Sirakov/Dr. Gerhard Wiesinger

Einführung und Klärung der Erwartungen

15.30-17.00 Uhr
Prof. Dr. Manfred Berg
Curt-Engelhorn-Stiftungsprofessor für
Amerikanische Geschichte
Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

Cotton Blues. Ursprünge und Formen der Sklaverei in Nordamerika

17.00 Uhr Pause

17.30-19.00 Uhr
Prof. Dr. Manfred Berg

Der Ku-Klux-Klan und die Lynchjustiz im amerikanischen Süden

19.00 Uhr Abendessen

19.45-21.15 Uhr
Dr. Florian Pfeil
Direktor
Fridtjof-Nansen-Akademie
für politische Bildung, Ingelheim

USA - Kultur und Gesellschaft im Tiefen Süden. Eine Multivisionsschau

21.15 Uhr Ende des ersten Seminartages

Samstag, 4. Februar 2017

9.00-10.30 Uhr
Dr. Tobias Dietrich
Arbeitsbereich Geschichtsdidaktik
Historisches Seminar
Johannes Gutenberg-Universität Mainz

„Warum wir nicht warten können“. Martin Luther King und die afroamerikanische Bürgerrechtsbewegung

10.30 Uhr Pause

11.00-13.00 Uhr
Dr. Florian Pfeil

„Say It Loud - I'm Black and I'm Proud.“ Eine musikethnologische Reise durch die afroamerikanische Kultur- und Emanzipationsgeschichte

13.00 Uhr Mittagessen

14.00-15.30 Uhr
Prof. Melanye Price, PhD
Associate Professor
Department of Africana Studies
Rutgers University, New Brunswick

Do Black Lives Matter? African American Politics in the eras of presidents Obama and Trump (in englischer Sprache)

15.30 Uhr Ende des Seminars

Für Teilnehmer der Studienreise „USA-Südstaaten“ der FNA:

15.45-17.00 Uhr Dr. Florian Pfeil

„Travelling the South“. Vorbereitung einer Studienreise der Fridtjof-Nansen-Akademie

Seminarleitung

Felix Münch, Hessische Landeszentrale für pol. Bildung
Dr. Florian Pfeil, Fridtjof-Nansen-Akademie
Dr. David Sirakov, Atlantische Akademie Rheinland-Pfalz
Dr. Gerhard Wiesinger, US-Generalkonsulat Frankfurt/M.

Teilnahmegebühr

Erwachsene:
55,- € mit Übernachtung, 35,- € ohne Übernachtung

Jugendliche, Referendare und Studierende:
35,- € mit Übernachtung, 20,- € ohne Übernachtung

Die Unterbringung erfolgt in Doppelzimmern
Einzelzimmerzuschlag: 25,- €

Der Teilnehmerbeitrag wird gesplittet:
2/3 werden dem Seminar zugeordnet, 1/3 dient der institutionellen Kostendeckung

Anmeldung

Stefanie Fetzner
Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung
im Weiterbildungszentrum Ingelheim
T: (06132) 79003-16
F: (06132) 79003-22
E: fna@wbz-ingelheim.de
<http://www.fna-ingelheim.de/anmeldung>

Dieses Seminar ist im Gesamtangebot des Pädagogischen
Landesinstituts Rheinland-Pfalz enthalten und als Maß-
nahme der Lehrerfortbildung beim Amt für Lehrerbildung
(AfL) Hessen akkreditiert.

Programmänderungen sind vorbehalten.

Titelfoto: Grabstätte von Martin Luther King in Atlanta
(Foto: Florian Pfeil)

Das Papier dieses Flyers ist „FSC mix“-zertifiziert.